

Lehre Berufsfotografin

Im BIS anzeigen



BerufsfotografInnen wählen zwischen unterschiedlichen Kameras und Objektiven, gestalten die Umgebung und schießen dann z.B. Porträt- oder Werbefotos. Später bearbeiten sie die Aufnahmen mit einer Bildbearbeitungssoftware.

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Einkommen im ersten Lehrjahr: ab 428 Euro

Was macht ein/eine Berufsfotografin?

- Fotoaufnahmen machen, z.B. Porträtfotos, Landschafts- oder Werbefotos
- Geeignete Kameras und Objektive auswählen
- Beratung von KundInnen und Erstellung passender Angebote
- Passende Lichtverhältnisse durch den Einsatz von Beleuchtungsgeräten schaffen
- Auf die Bildkomposition achten, um unerwünschte Effekte wie z.B. Unschärfe oder Bildrauschen zu vermeiden
- Fotos mit Bildbearbeitungssoftware bearbeiten
- Digitale Restauration von Bildern, z.B. Fotografien, Gemälden oder Drucken

Wo arbeitet ein/eine Berufsfotografin?

- Fotostudios
- Freiberuflich für Unternehmen, Agenturen und Privatpersonen

Was bringe ich mit:

(häufig genannte Voraussetzungen in Stelleninseraten für Lehrlinge)

- Begeisterung für Fotografie
- Begeisterung für Grafik und Design
- Freundliches Auftreten
- Gerne kreativ arbeiten
- Guter Sehsinn
- Sinn für Farben
- Sinn für genaues Arbeiten

Wie lange dauert die Lehrzeit?

- 3 1/2 Jahre; verkürzte Lehrzeit für Personen mit Ausbildungsabschluss: 2 1/2 Jahre

Lehrstellen suchen und finden:

Aktuell gibt es **0** offene Stellen [↗](#) zum AMS-eJob-Room

Lehrlingseinkommen:

Erstes Lehrjahr: ab €428, Letztes Lehrjahr: ab €945

Kollektivvertragliche Mindest-Einkommen (Brutto = Betrag VOR Abzug von Steuern und Versicherungsabgaben).

Weitere Informationen, u. a. zu abweichenden Regelungen pro Bundesland und etwaigen Sonderregelungen: [↗](#) zum AMS-Berufslexikon

Wo gibt es Berufsschulen?

Weitere Informationen: [↗](#) zum Ausbildungskompass

Interessensgebiete

- Computer, IT, EDV
Voraussetzungen:
 - Begeisterung für Computer
 - Begeisterung für Elektrotechnik
 - Gerne am Computer arbeiten
 - Logisches und analytisches Denken
 - Sinn für genaues Arbeiten
- **Kreatives, Gestalten, Mode, Design**
Voraussetzungen:
 - Freude am Basteln und Werken
 - Gerne mit Maschinen arbeiten
 - Geschicklichkeit mit den Fingern
 - Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
 - Handwerkliche Geschicklichkeit
 - Sinn für Mode und Trends

Welche persönlichen Eigenschaften sind gefragt?

- Ästhetisches Gefühl
 - Farbgefühl
 - Form- und Raumgefühl
- Kommunikationsstärke
- Kreativität
- Kundenorientierung
- Organisationstalent
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Selbstständige Arbeitsweise

Arbeitsumfeld

- Ständiger Kontakt mit Menschen

Verwandte Lehrberufe und Anrechnung

Verwandter Lehrberuf	Anrechnung nach dem			
	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
Foto- und Multimediakaufmann/-frau	voll			
Medienfachmann/-frau, Schwerpunkt Agenturdienstleistungen	voll			
Medienfachmann/-frau, Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)	voll			
Medienfachmann/-frau, Schwerpunkt Online-Marketing	voll			
Medienfachmann/-frau, Schwerpunkt Webdevelopment und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)	voll			
ReprografIn	voll			

Ersatz der Lehrabschlussprüfung

Die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf "BerufsfotografIn" ersetzt KEINE Lehrabschlussprüfung in verwandten Lehrberufen.

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 343181 Berufsfotograf/in

**Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Medien, Grafik, Design, Druck, Kunst, Kunsthandwerk**

- Bildende Kunst, Fotografie

Zuordnung zu folgenden Berufsprofilen

- BerufsfotografIn
- RedakteurIn

Lehrberufsart

Normaler Lehrberuf

Lehrberuf Status

aktuell

Bezeichnung laut Lehrberufsliste bzw. Ausbildungsordnung

Berufsfotografie

Veraltete Lehrberufsbezeichnungen

- FotografIn (gültig bis 31. Mai 2011)
- FotolaborantIn (gültig bis 30. Juni 1990)

Diese Lehre wurde aktualisiert am 08. April 2024.